

Standkonzert vor dem Rathaus feierte Jubiläum

Erstes Standkonzert an Neujahr fand am 1. Januar 1912 statt – Jugendblaskapelle trotz dem Nieselregen

Plattling. Die Kirchenpforte von St. Magdalena öffnete sich nach dem Neujahrsgottesdienst und die soeben auf ihren Weg geschickten Sternsinger wurden empfangen von kraftvoller Blasmusik der Jugendblaskapelle, die auch heuer wieder zum Neujahrskonzert vor dem Rathaus aufspielte.

Eine Jubiläumsveranstaltung, denn: Erstmals im Januar 1912, so berichtete es der Isar-Bote, war die damalige Stadtkapelle von Joseph Brandl auf die Idee gekommen, „nahe des Preysing-Denkmal“ am Neujahrstag ein Standkonzert zu geben. Dies nicht ahnend, hatte der Regenbogen Kunst- und Kulturverein vor über 20 Jahren die gleiche Idee. Seither gehört das Konzert der Jugendblaskapelle zum fes-



Zahlreiche Zuhörer harrten trotz Nieselregen aus, um beim ersten Konzert der Jugendblaskapelle unter der Leitung von Erwin Prem im neuen Jahres dabei zu sein und bei dieser Gelegenheit gleich vielen Bekannten ein erfolgreiches und gesundes 2012 zu wünschen.
– Foto: Kellermann

ten Bestandteil des kulturellen Jahreskalenders in Plattling.

Unter der Leitung von Erwin Prem spielten die 22 jungen Musiker vor dem Rathaus eine halbe Stunde lang, trotz des leider zum Ende des Neujahrsgottesdienstes wieder einsetzenden Nieselregens. Die beiden Regenbogen-Vorsitzenden Konrad Kellermann und Kirsten Plank freuten sich dennoch über die zahlreichen Zuhörer. Unter ihnen waren auch die stellvertretenden Bürgermeister Michael Weiderer und Roman Fischer, die Stadträte Franz Geisberger, Karl-Heinz Astner und Heidi Werner, sowie Ehrenbürgerin Annemarie Stumpf. – kk

Mehr Bilder vom Neujahrsumblasen der Jugendblaskapelle finden Sie im Internet unter www.pnp.de/fotostrecke